



**Waschbar, flammhemmend, komfortabel,
antistatisch**

Anwendungsbereiche:

Kernenergie

Kontrollierte Bereiche in kerntechnischen Anlagen

Allgemeine Verwendung in Industrieanlagen

Normen

EN 1073-2, EN 11612, 11611, 1149-5, 61482-1-2. 471

Hauptmerkmale

Schutz gegen radioaktive Kontamination mit Partikeln

Schutz vor Hitze und Flammen (Schweißen)

Schutz gegen Lichtbogen

Produktbeschreibung

Zusammensetzung:

Modacryl / Baumwolle / antistatische Komponenten.
Vorderseite: Vorderseite: Brusttasche auf der linken Seite mit transparentem Fenster (13 x 13 cm) für ein Dosimeter, Hüfttasche auf der rechten Seite, beide Taschen mit Reißverschluss. Elastischer Bund für besseren Tragekomfort.

Sicherheitsmerkmale:

Verschluss durch Kunststoff-Reißverschluss mit schwarzem Zipperanhänger.
Einfache Verwendung, verstellbare Ärmel und Hosenbeine durch Druckknöpfe und teilweise elastische Einsätze.

Weitere Informationen

Overalls können individuell bestellt werden.

Stoffgewicht 320 g/m²

Waschbar bis 60 °C.

Benutzerinformationen vor der Verwendung lesen.

Anwendung

Wir empfehlen, diese Overalls

Sicherheitsschuhen Safe2Walk von UniTech,

Punta Überschuhen sowie

Baumwollhandschuhen zu tragen.

Größen

Größe	Brustumfang (cm)	Körpergröße (cm)
S 44/46	84-92	164-168
M 48/50	91/100	172/176
L 52/54	102 - 108	178 - 182
XL 56/58	110 - 116	184 - 188
2XL 60/62	118 - 124	190 - 194
3XL 64/66	126 - 130	196 - 200
4XL 68/70	132 - 136	202 - 206

Gemäß EG-Richtlinie 89/686/EWG ist der Verkauf von PSA ohne entsprechende CE-Kennzeichnung nach dem 1. Juli 1995 nicht zulässig.

Im Sinne dieser Richtlinie gelten alle Geräte oder Mittel als PSA, wenn sie dazu bestimmt sind, von einer Person getragen oder gehalten zu werden, um sie vor einem oder mehreren Risiken zu schützen, die sich nachteilig auf die Gesundheit und Sicherheit auswirken können.

Folgende vereinfachte Kategorien sind zu beachten:

Kategorie 1: einfache PSA, d. H. Gartenhandschuhe, Knieschützer

Kategorie 2: PSA, die weder unter Kategorie 1 noch Kategorie 3 fallen, d. H. Sicherheitshelme

Kategorie 3: komplexe PSA wie Atemschutzgeräte. In diesem Fall muss die 4-stellige Identifikationsnummer des akkreditierten Instituts, das die jährlichen Audits durchführt, zur CE-Kennzeichnung hinzugefügt werden

NORMEN FÜR SCHUTZKLEIDUNG

EN 340:1993		Schutzkleidung - Allgemeine Anforderungen	EN470-1:1995		Ersetzt durch EN ISO 11611 Schutzkleidung für Schweißen und verwandte Verfahren
EN 1149-1:1996		Schutzkleidung - Elektrostatische Eigenschaften - Teil 1: Prüfverfahren für die Messung des Oberflächenwiderstandes	EN531:1995		Ersetzt durch EN ISO 11612 Schutzkleidung - Schutzkleidung gegen Hitze und Flammen
EN ISO 13982-1:2004		Schutzkleidung gegen feste Partikeln – Teil 1: Leistungsanforderungen für Chemikalienschutzkleidung, die den gesamten Körper gegen luftgetragene feste Partikel schützt (Kleidung Typ 5) (ISO 13982- 1: 2004 + Amd. 1:2010)	EN533:1997		Ersetzt durch EN ISO 14116: 2008-8 Schutzkleidung - Schutz gegen Hitze und Flammen - Materialien, Materialkombinationen und Kleidung mit begrenzter Flammenausbreitung (ISO 14116: 2008);
EN ISO 11612:2008		Schutzkleidung - Schutzkleidung gegen Hitze und Flammen	PrEn13034:2002		Schutzkleidung gegen flüssige Chemikalien - Leistungsanforderungen für Chemikalienschutzkleidung mit begrenzter Schutzwirkung gegen flüssige Chemikalien (Geräte vom Typ 6 und Typ PB [6])
EN 1073, 1073-1, 1073-1:1998, 1073- 2:2002		Schutzkleidung gegen radioaktive Kontamination – Teil 1: Anforderungen und Prüfverfahren für belüftete Schutzkleidung gegen radioaktive Partikel Teil 2: Anforderungen und Prüfverfahren für nicht-belüftete Schutzkleidung gegen radioaktive Partikel			<ul style="list-style-type: none"> DIN-Norm, die entweder ausschließlich oder überwiegend nationale Bedeutung hat, oder die als Vorläufer eines supranationalen Dokuments veröffentlicht wird. DIN EN: (z. B. DIN EN 340) Deutscher Erwerb einer europäischen Norm (EN). Bei einer Übernahme müssen die europäischen Normen von den Mitgliedern von CEN und CENELEC unverändert übernommen werden. DIN EN ISO: (z.B. DIN EN ISO 11612) Deutscher Erwerb einer Norm unter der Schirmherrschaft von ISO oder CEN, die dann von beiden Organisationen verwaltet wird. DIN EN ISO/IEC: (z. B. DIN EN ISO/IEC 7810) Deutscher Standard, basierend auf einer europäischen Norm, die auf einer internationalen Norm der ISO/IEC basiert.